

^HRTSTF.T. SAT.F.WSKT I KRTTTA RFNNFR

Differentielle und Persönlichkeits- psychologie

Mit 14 Abbildungen
und 92 Übungsaufgaben

UT DI, DT basi

Ernst Reinhardt Verlag München.. . A

2.4.3	Konstruktiver Alternivismus und Persönlichkeit	71
2.4.4	Bewertung der Persönlichkeitskonstrukttheorie	73
2.5	Eigenschaftstheorien	74
2.5.1	Die Eigenschaftstheorie von Raymond B. Cattell	75
2.5.2	Das Typenkonzept von Hans J. Eysenck	79
2.5.3	Das Fünf-Faktoren-Modell der Persönlichkeit	81
2.5.4	Stabilität von Eigenschaftsausprägungen über die Lebensspanne.	83
2.5.5	Bewertung der Wesenszugtheorien der Persönlichkeit	87
2.6	Das Persönlichkeitsverständnis in den Lerntheorien.	88
2.6.1	Grundbegriffe des Lernens	89
2.6.2	Persönlichkeit als Ergebnis von Lernerfahrungen. . . .	91
2.6.3	Bewertung des lern theoretischen Persönlichkeitsverständnisses.	93
2.7	Sozial-kognitive Persönlichkeitstheorien	94
2.7.1	Julian B. Rotter	95
2.7.2	Albert Bandura	98
2.7.3	Bewertung des sozial-kognitiven Persönlichkeitsverständnisses.	102
2.8	Das kognitiv-affektive Persönlichkeitssystem.	103
2.8.1	Wechselwirkungen zwischen Person und Situation. . .	104
2.8.2	Kognitiv-affektive Personenvariablen	106
2.8.3	Verhaltenssignaturen	109
2.8.4	Bewertung des kognitiv-äffektiven Persönlichkeitssystems.	110

3 Interindividuelle Unterschiede.112

3.1	Fähigkeitsbezogene Unterschiede.	113
3.1.1	Neugier, und Sensation-Seeking	114
3.1.2	Intelligenz.	119
3.1.3	Kreativität	123
3.1.4	Soziale und emotionale Intelligenz	127
3.2	Emotionsbezogene Unterschiede.	132
3.2.1	Ängstlichkeit.	133
3.2.2	Ärgerneigung	138
3.2.3	Negative Affektivität	142
3.2.4	Positive Emotionalität	146

3.3	Mötivationsbezogene Unterschiede.	152
3.3.1	Motive.	152
3.3.2	Persönliche Ziele.	157
3.4	Kognitionsbezogene Unterschiede.	161
3.4.1	Kontrollüberzeugungen.	162
3.4.2	Selbstwirksamkeitserwartungen.	166
3.4.3	Optimismus und optimistischer Attributionsstil.	170
4	Literatur.	175
5	Glossar.	182
6	Personen- und Sachregister.	185